

Morning News – Freitag, 2. Februar 2024

US-Börse: DJI +0,97% / S&P 500 +1,25% / NASDAQ +1,30%

Nach dem Rücksetzer des Vortages kommt es an den US-Börsen am Donnerstag zu einer Gegenbewegung. Dazu kommen die Quartalsergebnisse von Apple, Meta und Amazon als positiver Faktor. Sie waren nach Börsenschluss in den USA vorgelegt worden und fielen durch die Bank gut aus.

- WDH/JEFFERIES HEBT ZIEL FÜR MERCK & CO AUF 140 (136) USD - 'BUY'
- WDH/UBS HEBT ZIEL FÜR MERCK & CO AUF 148 (135) USD - 'BUY'
- JEFFERIES HEBT ZIEL FÜR META AUF 550 (455) USD - 'BUY'
- RBC HEBT ZIEL FÜR AMAZON AUF 215 (180) USD - 'OUTPERFORM'
- RBC HEBT ZIEL FÜR META AUF 565 (400) USD - 'OUTPERFORM'

Asien: NKY +0,41% / HSI -0,09%

Im Sog der festeren Kurse an der Wall Street am Vortag geht es an den Aktienmärkten in Ostasien und in Australien am Freitag überwiegend nach oben. In den USA lebte die Hoffnung auf bald sinkende US-Zinsen weiter, obwohl die US-Notenbank dieser erst am Vortag einen Dämpfer versetzt hatte. Genährt wurde die Spekulation nun von einem deutlich unter Erwarten ausgefallenen Anstieg der Lohnstückkosten und erneut unter den Marktprognosen gebliebenen wöchentlichen US-Arbeitsmarktdaten.

DAX Vorb.: 16.980 (16.859,04)

Dax freundlich



DANSKE DC - Danske Bank Sees 2024 Net Income DKK20B to DKK22B

LEHN SW - Lem nach neun Monaten mit Auftragseinbruch - Guidance gesenkt

MOVE SW - Medacta erfüllt mit starkem Umsatzplus 2023 eigene Ziele

- BARCLAYS HEBT EASYJET AUF 'OVERWEIGHT' (EQUAL WEIGHT) - ZIEL 700 (450) PENCE
- BARCLAYS HEBT WIZZ AIR AUF 'EQUAL WEIGHT' (UNDERW.) - ZIEL 2200 (1750) PENCE
- BARCLAYS SENKT ZIEL FÜR HSBC AUF 800 (900) PENCE - 'OVERWEIGHT'
- BARCLAYS SENKT ZIEL FÜR ROCHE AUF 250 (260) CHF - 'EQUAL WEIGHT'
- GOLDMAN HEBT ZIEL FÜR BBVA AUF 10,50 (9,60) EUR - 'NEUTRAL'
- GOLDMAN SENKT ZIEL FÜR GLENCORE AUF 510 (530) PENCE - 'BUY'
- RBC SENKT ZIEL FÜR BNP PARIBAS AUF 77 (82) EUR - 'OUTPERFORM'
- WDH/JEFFERIES HEBT WISE AUF 'BUY' (HOLD) - ZIEL 1024 (717) PENCE



Berlin will Umweltprüfungen für Offshore-Windparks abschaffen

HAW - Hawesko-Gruppe bestätigt die Umsatz- und Ergebniserwartungen für 2023

MBG - Mercedes-Benz steigerte Cashflow deutlich stärker als erwartet

Parfümeriekette Douglas plant Börsengang noch im Februar: Kreise

SIGNA - Die Linkspartei in Bund, Ländern und Kommunen hat radikale Pläne für das angeschlagene Kaufhaus-Imperium des Immobilien-Geschäftsmanns Rene Benko entwickelt. Das berichtet Bild unter Berufung auf ein Strategiepapier, in dem eine "Rekommunalisierung von Grund und Boden durch das Erlassen von

Haftungsausschluss: Die beigefügten Publikationen spiegeln Informationen und Meinungen der jeweiligen Analysten und Redaktionen wider. Neben den Presseauszügen kann dieses Dokument Informationen enthalten, die durch die ICF BANK AG erarbeitet wurden. Obwohl wir sämtliche Angaben für verlässlich halten, kann für deren Richtigkeit keine Haftung übernommen werden. Dieses Dokument dient lediglich zur Information. Keinesfalls enthält diese Veröffentlichung Aufforderungen oder Empfehlungen zum Kauf und Verkauf von Wertpapieren oder anderen Anlageinstrumenten. Die Informationen stellen keine Anlageberatung dar. Bitte beachten Sie, dass es sich um eine Werbemitteilung handelt. Sie stellt keine Anlageempfehlung und auch keine Anlagestrategieempfehlung dar.

Vorkaufsrechtssatzungen in den Kommunen" gefordert wird. "Die Zusammenführung der Grundstücke und Immobilien in kommunaler Hand ist die Voraussetzung für eine Sicherung dieser Gemeinschaftsorte und für die Versorgung der Bevölkerung mit Alltagsgütern", heißt es in dem Papier. Anzustreben seien dort genossenschaftlich geführte Kaufhäuser. (Bild)

HECKERT SOLAR - Die Solarbranche kämpft ums Überleben. Nach Meyer Burger und Solarwatt stellt nun auch der dritte große Modulproduzent den Standort Deutschland infrage: der Chemnitzer Photovoltaikhersteller Heckert Solar. Das Unternehmen ist einer der ältesten und größten noch verbliebenen Produzenten des Landes, "trotzdem ist klar, dass es eine Produktion hier nur so lange geben kann, wie sie sich auch rentiert", sagte Unternehmenschef Benjamin Trinkerl dem Handelsblatt. (Handelsblatt)

DOCMORRIS - Die Online-Apotheke will in Kürze mit einer eigenen Einlöse-App für das E-Rezept starten. "Wir rechnen damit, dass unsere App Ende Februar, Anfang März freigeschaltet werden kann", sagt Walter Hess, CEO und Deutschlandchef von Docmorris. "Unsere Lösung steht und ist funktionsbereit. Wir warten jetzt noch, dass die letzten Schritte der Zertifizierung abgeschlossen werden." (Handelsblatt)

KADEWE - Händler und Hersteller von Haushaltsprodukten haben am Donnerstag damit begonnen, ihre Waren aus dem insolventen Luxuskaufhaus KaDeWe in Berlin abzutransportieren. Andere sperrten ihre im KaDeWe gemieteten Ladenflächen ab und zogen ihr Verkaufspersonal zurück. Thomas Huemer, der Sprecher des Insolvenzverwalters der Signa Prime Selection AG, zu der das KaDeWe gehört, sagte, wegen des Insolvenzrechts bei Eigenverwaltung in Österreich könnten weder er noch Sanierungsverwalter Norbert Abel Stellung nehmen. (Tagesspiegel)

- BARCLAYS HEBT ZIEL FÜR DEUTSCHE BANK AUF 13,50 (13,00) EUR - 'EQUAL WEIGHT'
- BARCLAYS SENKT ZIEL FÜR DELIVERY HERO AUF 47,00 (51,70) EUR - 'OVERWEIGHT'
- BARCLAYS SENKT ZIEL FÜR DEUTSCHE TELEKOM AUF 29 (30) EUR - 'OVERWEIGHT'
- GOLDMAN HEBT ZIEL FÜR BRENNTAG AUF 105 (93) EUR - 'BUY'
- GOLDMAN HEBT ZIEL FÜR DEUTSCHE BANK AUF 19,50 (18,30) EUR - 'BUY'
- JEFFERIES HEBT SAP AUF 'BUY' (HOLD) - ZIEL 190 (135) EUR
- JPMORGAN HEBT ZIEL FÜR DEUTSCHE BANK AUF 14,50 (14,20) EUR - 'OVERWEIGHT'
- JPMORGAN SENKT ZIEL FÜR ADIDAS AUF 227 (230) EUR - 'OVERWEIGHT'
- MORGAN STANLEY HEBT ZALANDO AUF 'OVERWEIGHT' (EQUAL-WEIGHT) - ZIEL 26 EUR
- RBC SENKT ZIEL FÜR ZALANDO AUF 37 (44) EUR - 'OUTPERFORM'
- WDH/DZ BANK SENKT FAIREN WERT FÜR ADIDAS AUF 180 (184) EUR - 'HALTEN'
- WDH/JEFFERIES HEBT ZIEL FÜR MTU AUF 260 (240) EUR - 'BUY'
- WDH/JPMORGAN SENKT ZIEL FÜR DWS AUF 44,00 (45,80) EUR - 'OVERWEIGHT'

Termine

TERMINE UNTERNEHMEN

- 07:00 SWE: Husqvarna, Jahreszahlen
- 07:00 NLD: TomTom, Jahreszahlen
- 07:30 DNK: Danske Bank, Jahreszahlen
- 08:00 DEU: Hawesko, Jahreszahlen
- 08:00 SWE: Electrolux, Jahreszahlen
- 10:00 DEU: Thyssenkrupp, Hauptversammlung
- 10:00 DEU: Verbio, Hauptversammlung
- 10:00 DEU: VDMA, Auftragseingang Dezember und Gesamtjahr 2023
- 12:00 USA: Chevron Corporation, Q4-Zahlen
- 12:30 USA: Exxon Mobil, Q4-Zahlen
- 12:30 USA: Cigna, Q4-Zahlen
- 13:00 DEU: Schaeffler, außerordentliche Hauptversammlung und gesonderte Versammlung der Vorzugsaktionäre 2024
- 13:45 USA: AbbVie, Q4-Zahlen

TERMINE UNTERNEHMEN OHNE ZEITANGABE

- ESP: CaixaBank, Jahreszahlen
- FIN: Konecranes Oyj, Jahreszahlen
- USA: Bristol Myers Squibb, Q4-Zahlen

Haftungsausschluss: Die beigefügten Publikationen spiegeln Informationen und Meinungen der jeweiligen Analysten und Redaktionen wider. Neben den Presseauszügen kann dieses Dokument Informationen enthalten, die durch die ICF BANK AG erarbeitet wurden. Obwohl wir sämtliche Angaben für verlässlich halten, kann für deren Richtigkeit keine Haftung übernommen werden. Dieses Dokument dient lediglich zur Information. Keinesfalls enthält diese Veröffentlichung Aufforderungen oder Empfehlungen zum Kauf und Verkauf von Wertpapieren oder anderen Anlageinstrumenten. Die Informationen stellen keine Anlageberatung dar. Bitte beachten Sie, dass es sich um eine Werbemitteilung handelt. Sie stellt keine Anlageempfehlung und auch keine Anlagestrategieempfehlung dar.

TERMINE KONJUNKTUR

08:30 CHE: BFS: Wohnimmobilienpreisindex im Q4/23

08:45 FRA: Industrieproduktion 12/23

09:00 ESP: Arbeitslosenzahlen 1/24

10:00 NOR: Arbeitslosenquote 1/24

14:30 USA: Arbeitsmarktbericht 1/24

16:00 USA: Uni Michigan Verbrauchervertrauen 1/24 (endgültig) 16:00 USA: Auftragseingang Industrie 12/23

16:00 USA: Auftragseingang langlebige Güter 12/23 (endgültig)

EUR: S&P Ratingergebnis EFSF, ESM

SONSTIGE TERMINE

BEL: Informelles EU-Außenministertreffen (1. Tag), Brüssel

SPRUCH DES TAGES

Das meiste auf der Welt geht nicht durch Gebrauch kaputt, sondern durch Putzen.

Erich Kästner

Michael Foeller

Director

Global Markets

ICF BANK AG

Wertpapierhandelsbank

Neue Mainzer Strasse 32-36

60311 Frankfurt am Main

Phone +49 69 92877 - 107

Mobile +49 172 667 9227

E-Mail m.foeller@icfbank.de

Haftungsausschluss: Die beigefügten Publikationen spiegeln Informationen und Meinungen der jeweiligen Analysten und Redaktionen wider. Neben den Presseauszügen kann dieses Dokument Informationen enthalten, die durch die ICF BANK AG erarbeitet wurden. Obwohl wir sämtliche Angaben für verlässlich halten, kann für deren Richtigkeit keine Haftung übernommen werden. Dieses Dokument dient lediglich zur Information. Keinesfalls enthält diese Veröffentlichung Aufforderungen oder Empfehlungen zum Kauf und Verkauf von Wertpapieren oder anderen Anlageinstrumenten. Die Informationen stellen keine Anlageberatung dar. Bitte beachten Sie, dass es sich um eine Werbemitteilung handelt. Sie stellt keine Anlageempfehlung und auch keine Anlagestrategieempfehlung dar.